

1. Präsenzübungsblatt zur Vorlesung Algorithmen und Datenstrukturen (Winter 2024/25)

Aufgabe 1 – Quadratsumme

Zeigen Sie mittels vollständiger Induktion, dass folgende Gleichung für alle natürlichen Zahlen $n \geq 1$ gilt:

$$\sum_{i=1}^n i^2 = \frac{n(n+1)(2n+1)}{6}$$

Aufgabe 2 – O-Notation

Sei $f: \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{R}$ eine Funktion. Beweisen oder widerlegen Sie folgende Behauptungen. Arbeiten Sie mit der Definition aus der Vorlesung, nicht mit Grenzwertbetrachtungen.

- a) Für $f: n \mapsto \frac{1}{2}n - 2$ gilt $f \in \Omega(\log_2 n)$
- b) Für $f: n \mapsto 2^{2n}$ gilt $f \in O(2^n)$

Aufgabe 3 – Heaps anwenden

In dieser Aufgabe soll es um MaxHeaps gehen und wie die Algorithmen aus der Vorlesung für MinHeaps auch für MaxHeaps adaptiert werden können. Gegeben sei ein Feld A von Zahlen $A = \langle 4, 1, 7, 5, 3, 2, 10, 8, 9 \rangle$.

- a) Wandeln Sie A in einen MaxHeap um. Benutzen Sie dazu den Algorithmus `BuildMaxHeap`, der analog zu `BuildMinHeap` aus der Vorlesung definiert ist. Geben Sie jeweils in jedem Schritt das Ergebnis von `MaxHeapify` (analog zu `MinHeapify` definiert) an.
- b) Rufen Sie `IncreaseKey(9, 12)` auf folgendem MaxHeap auf $\langle 11, 10, 8, 7, 6, 3, 5, 2, 0, 1, 4 \rangle$, wobei `IncreaseKey` der korrespondierende Algorithmus zu `DecreaseKey` aus der Vorlesung ist.

Aufgabe 4 – Rekursionsgleichungen

Gegeben sei folgende Rekursionsgleichung:

$$T(n) = \begin{cases} 3T(n/4) + \sqrt{n} & \text{falls } n > 1 \\ 1 & \text{sonst.} \end{cases}$$

Geben Sie eine Funktion g an, so dass $T \in \Theta(g)$. Nutzen Sie dazu die jeweilig angegebene Methode. Sie können davon ausgehen, dass n eine Viererpotenz ist.

- Nutzen Sie die Meister-Methode. Geben Sie dabei die Parameter a, b, f , sowie den zutreffenden Fall der Meister-Methode an.
- Nutzen Sie die Rekursionsbaum-Methode.

Diese Aufgaben werden eventuell gemeinsam in den Übungen am 12. und 13. November 2024 gelöst. Sie brauchen Sie nicht vorher zu lösen und auch nicht abzugeben.